DTdT26

Fokus Ästhetik des Bauens und Gestaltens | 28. September 2026
11:30 - 13:00 Uhr

Zukunftslabor Juridicum

Neue Verfahren für den Umgang mit dem Gebäudebestand der Nachkriegsmoderne

Im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation 2026

Schader Stiftung

Stadt Frankfurt am Main

Frankfurt University of Applied Sciences

Wie kann aus unterschiedlichen Perspektiven eine tragfähige Entscheidungsgrundlage für die Zukunft bestehender Gebäude entstehen?

In Kooperation mit:

h_da hochschule darmstadt / member of EUT+ European University of Technology

baukultur Bundesstiftung

architekten- und stadtplanerkammer hessen

AHK

schmid STIFTUNG

Wie können Städte und Kommunen tragfähige Entscheidungen über den Umgang mit ihrem Gebäudebestand entwickeln? Das „Zukunftslabor Juridicum“ erprobt dafür ein neues Verfahren. Am Beispiel des Juridicums auf dem Frankfurter Kulturcampus Bockenheim wurden unterschiedliche Zukunftsszenarien untersucht und ökologische, soziale, wirtschaftliche und räumliche Aspekte gemeinsam bewertet. Sechs Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis gestalteten in einem ergebnisoffenen Prozess entlang von drei Themenfeldern eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die Entwicklung des Gebäudes. Zugleich dient das Verfahren als Modell für vergleichbare Bestandsfragen.

Im Workshop wird das Zukunftslabor Juridicum zunächst ausführlich vorgestellt: Wie ist der Prozess aufgebaut? Welche Akteur*innen und Perspektiven werden einbezogen? Welche Erfahrungen wurden gemacht und welche Herausforderungen und Konflikte sind sichtbar geworden? Hieran anschließend wird die Entwicklung eines möglichen Modellverfahrens skizziert. In Kleingruppen diskutieren die Teilnehmenden zentrale Fragen des Prozessdesigns: Was sind die Voraussetzungen für einen gelingenden interdisziplinären Austausch? Welche Stakeholder müssen beteiligt werden? Wie sollten einzelne Prozessbausteine gestaltet und miteinander verknüpft werden? Und wie lassen sich Diskussionen und Ergebnisse so aufbereiten, dass sie als belastbare Grundlage für Entscheidungen dienen können?

Zum Abschluss werden die Ergebnisse aus den Gruppen zusammengeführt und erste Aussagen zu den Gelingensbedingungen eines solchen Verfahrens formuliert. Der Workshop versteht sich damit als gemeinsamer Denk- und Entwicklungsraum: Ausgehend vom konkreten Beispiel des Juridicums wollen wir gemeinsam Bausteine für zukünftige Verfahren zum Umgang mit dem Gebäudebestand entwickeln.

Die Veranstaltung richtet sich an Expert*innen unterschiedlicher Disziplinen, Praktiker*innen sowie Politik.

Eine Anmeldung zum Workshop ist möglich unter:
www.schader-stiftung.de/zukunftslaborjuridicum

Der Workshop ist eine Kooperation der Schader-Stiftung mit dem Dezernat für Planen und Wohnen der Stadt Frankfurt am Main und Frankfurt University of Applied Sciences und findet im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation 2026 (DTdT26) statt.

Programm

11:30 Uhr
BEGRÜSSUNG

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung

11:40 Uhr
AUFTAKTIMPULS

Modellverfahren „Zukunftslabor Juridicum“ in Frankfurt am Main

Dr. Svenja Keitzel, Dezernat III – Planen und Wohnen
Sara Schmitt Pacifico, Dezernat III - Planen und Wohnen
Dr. Stefan Staehle, Frankfurt University of Applied Sciences
Lukas Vejnik, Frankfurt University of Applied Sciences

12:00 Uhr
Workshop in Kleingruppen zu zentralen Herausforderungen des Verfahrens und Kernfragen des Prozessdesigns

Moderation: Ruth Schlögl, Frankfurt University of Applied Sciences

13:00 Uhr
ENDE DER VERANSTALTUNG

VERANSTALTUNGSORT
Schader-Campus
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE
Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

ANMELDUNGEN
Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.
Sie können sich online zu der Veranstaltung anmelden.

PROGRAMM-VERANTWORTUNG
Özlem Eren, Schader-Stiftung
Ruth Schlögl, Frankfurt University of Applied Sciences
Dr. Svenja Keitzel, Dezernat III - Planen und Wohnen

SCHADER-STIFTUNG
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
06151 17 59 33
dtdt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie **hier.**

Stand: 10.09.2026